

Merkblatt

Richtig giessen im Stadtgarten



Was bedeutet richtig giessen?

Richtig giessen bedeutet, Pflanzen bedarfsgerecht mit Wasser zu versorgen. Die Wassermenge richtet sich nach Pflanzenart, Boden und Wetter. Ziel ist ein gleichmässig feuchter, nicht nasser Boden. Das kostbare Gut Wasser soll sparsam eingesetzt werden.

Was bringt dieses Vorgehen?

- Der Aufwand fürs Giessen sinkt. Wertvolle Ressource Wasser wird gespart.
- Die Pflanzen entwickeln tiefere Wurzeln und wachsen kräftiger.
- Die Pflanzen sind widerstandsfähiger und vertragen Trockenperioden besser.
- Die Bodenstruktur bleibt stabil.
- Nährstoffe werden weniger ausgewaschen.

So gehen Sie vor

1. Prüfen Sie vor dem Giessen die Bodenfeuchte. Stecken Sie dafür einen Finger etwa fünf Zentimeter tief in den Boden. Die Oberfläche muss nicht dauerhaft nass sein.
2. Giessen Sie nur, wenn sich der Boden trocken anfühlt.
3. Giessen Sie langsam und direkt auf den Boden. Vermeiden Sie das Benetzen der Blätter.
4. Giessen Sie durchdringend statt häufig in kleinen Mengen. Das Wasser soll den Wurzelbereich erreichen.
5. Giessen Sie vorzugsweise am frühen Morgen. Alternativ können Sie am Abend giessen.
6. Passen Sie die Wassermenge an Hitze und Niederschlag an.



Darauf müssen Sie achten

- Staunässe schädigt die Wurzeln.
- Sehr häufiges oberflächliches Giessen fördert flaches Wurzelwachstum.
- Trockene, sandige Böden benötigen häufiger Wasser.
- Schwere, lehmige Böden speichern Wasser länger.
- Verwenden Sie möglichst Regenwasser, das spart Ressourcen.
- Oder verwenden Sie alternativ abgestandenes Brunnenwasser.

April 2026

Stadtgrün Bern / Stadtgärten
Ostermundigenstrasse 116
3006 Bern
Tel. +41 31 321 78 29

Translation/Übersetzungshilfe:
Scannen Sie den QR-Code
mit Ihrem Smartphone.

